Von: [redacted] LRA Biberach] [redacted]@biberach.de)
An: [redacted] (RPT) ([redacted]@rpt.bwl.de); [redacted] (RPT) ([redacted]@rpt.bwl.de)
Cc: [redacted] ([redacted]@Biberach-Riss.de)
Gesendet: Mo 17.03.2025 14:17
Betreff: RPT0542-8823-1599/3/3; Christian und Karl Neudeck GmbH & Co. KG

Sehr geehrte Frau [redacted],
sehr geehrter Herr [redacted]

aufgrund des Umfangs der Änderungen (Kapazitäten, Flächenbelegung, Erweiterungen) muss eine Neubewertung im Brandschutz erfolgen. Im Antrag sind die Unterlagen von mhd Brandschutz zwar eingereicht, der Stand ist von 2017/2019. Auf Nachfrage bei mhd Brandschutz wurde mir mitgeteilt, dass kein Auftrag auf Fortschreibung/Neubewertung vorliegt. Entweder ist ein neues Sachverständigenbüro für Brandschutz für die erforderlichen Unterlagen oder die Fortschreibung durch mhd Brandschutz zu beauftragen und den Antragsunterlagen beizufügen.

Folgende Unterlagen sind für eine abschließende Stellungnahme zum vorbeugenden Brandschutz vorzulegen:

1. Stellungnahme Brandschutz: Konzept zur Löschwasserrückhaltung (mhd Brandschutz: Stand 12.02.2019) ist anzupassen und den Antragsunterlagen beizufügen.

2. Pläne mit brandschutztechnischen Eintragungen über Feuerwiderstände der Türen und der tragenden/trennenden Bauteile sowie Auffangkapazitäten für Löschwasser (mhd Brandschutz: Stand vermutlich 12.02.2019) sind zu aktualisieren und den Antragsunterlagen beizufügen.

3. Feuerwehrpläne (mhd-Brandschutz: Stand Oktober 2017) nach der Fertigstellung der Anlage sind diese anzupassen und der Kreisfeuerwehrstelle sowie der Brandschutzdienststelle Stadt Biberach zur Freigabe zuzusenden. Da Feuerwehrpläne immer den aktuellen Stand anzeigen, ist eine Anpassung in den Antragsunterlagen noch nicht notwendig.

Mit freundlichen Grüßen

[redacted]
Landratsamt Biberach
Amt für Brand- und Katastrophenschutz
Kreisfeuerwehrstelle
Rollinstr. 9
88400 Biberach

Telefon: +49 7351 52-[redacted]
Telefax: +49 7351 52[redacted]
E-Mail: [redacted]@biberach.de
Internet: http.//www.biberach.de

Landkreis
Biberach